

BODENFRÄSMASCHINE

DE

EN

SCARIFIER / MILLING SHAPER

CT 250 EA

CT 250 PA

FPE250DU

FPG250DU



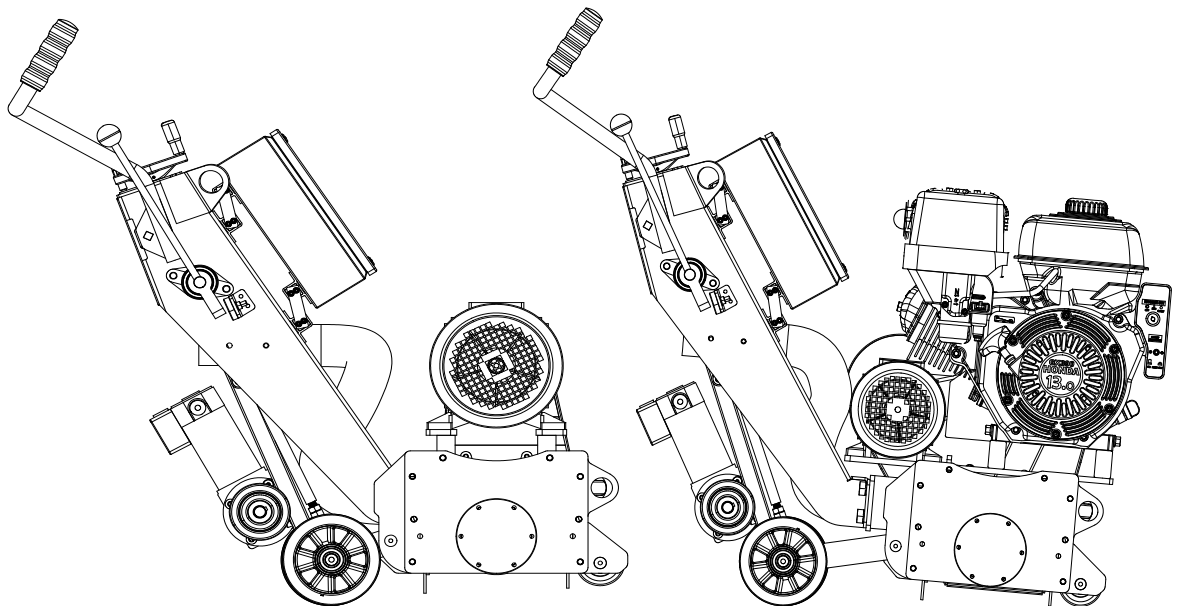
ZUSÄTZLICHE GEBRAUCHSANWEISUNG

(Elektroantrieb / Benzinantrieb)

ADDITIONAL INSTRUCTIONS

(Electric / Petrol drive units)

Originalausgabe 07.01.2025



Hergestellt von CONTEC - Teil der TYROLIT Gruppe

Hergestellt von



Teil der Gruppe



Wir gratulieren!

Sie haben sich für eine bewährte Maschine und damit für einen technologisch führenden Standard entschieden. Nur Original-Ersatzteile gewährleisten Qualität und Austauschbarkeit. Werden die Wartungsarbeiten vernachlässigt oder unsachgemäß ausgeführt, können wir unsere Garantieverpflichtung nicht erfüllen. Sämtliche Reparaturen dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal ausgeführt werden.

Um Ihre Maschine in einwandfreiem Zustand zu halten, steht Ihnen unser Kundendienst gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen ein problemloses und störungsfreies Arbeiten.

CONTEC MASCHINENBAU & ENTWICKLUNGSTECHNIK GMBH

Hauptstrasse 146,

DE-57518 Alsdorf / Sieg

Telefon +49 (0) 2741 93440 |

Telefax +49 (0) 2741 934429

info@contecgmbh.com | www.contecgmbh.com

Copyright © CONTEC 2024

TYROLIT

Swarovski-Strasse 33,

AT-6130 Schwaz

Telefon +41 (0) 44 952 18 18

Telefax +41 (0) 44 952 18 00

www.tyrolit.com

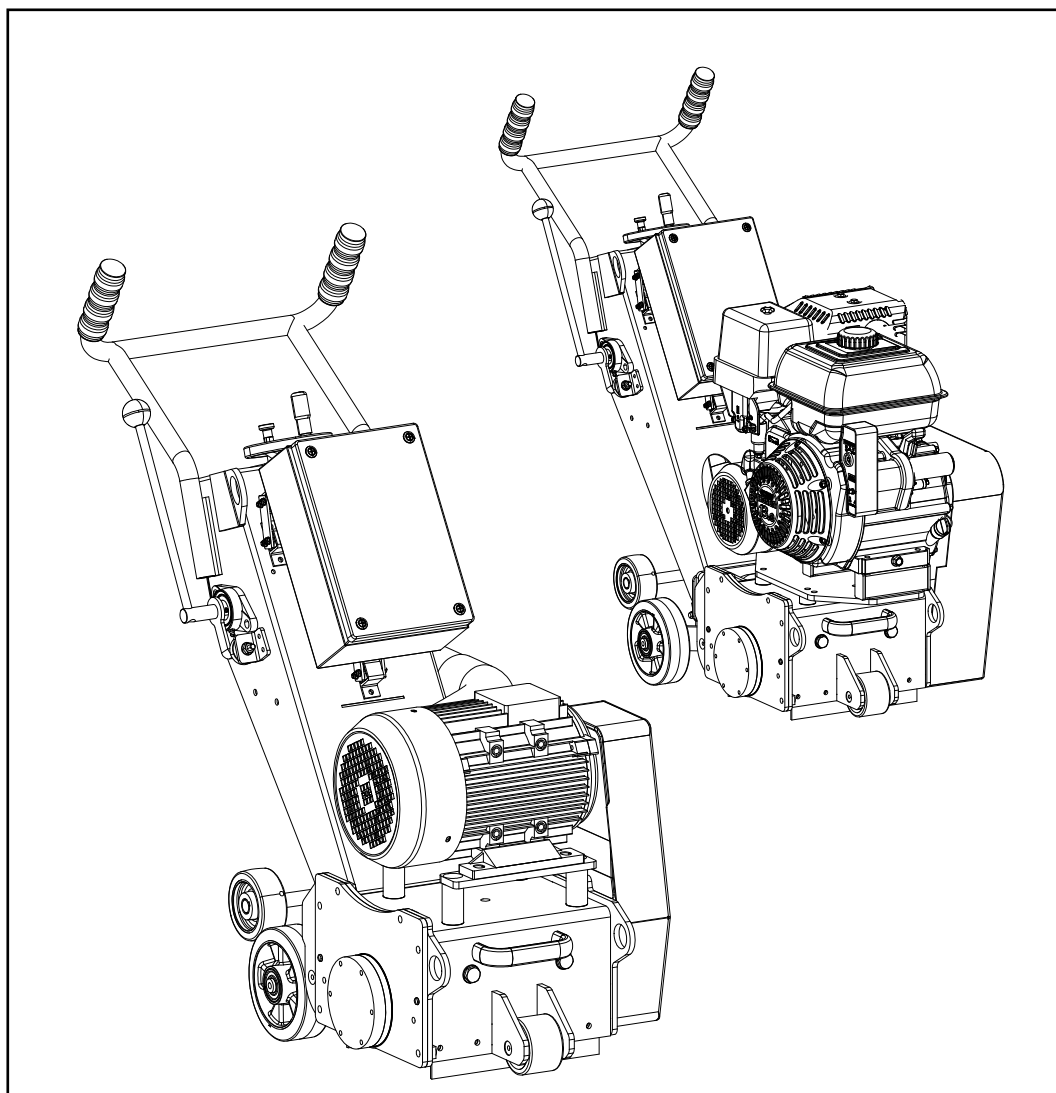
Inhalt

1. Zusätzliche Gebrauchsanweisung	5
1.1. Schilder am Gerät	5
1.2. Sicherheitsregeln für den Betrieb der Bodenfräsen	5
2. Inbetriebnahme	6
2.1. Anwendungsbereich	6
2.2. Inbetriebnahme und Fräsen der Elektroversion	6
2.3. Inbetriebnahme und Fräsen der (Benzin) version	6
2.4. Ändern der Geschwindigkeit & Richtung der Antriebseinheit	7
2.5. Wechsel der Trommel	8
2.6. Einsatzgebiete der Werkzeuge	8
2.7. Werkzeuge	9
3. Technische Daten (zusätzlich)	9
3.1. Technische Daten (Elektroantrieb)	9
3.2. Technische Daten (Benzinantrieb)	
4. Ersatzteilliste	10
5. EU-Konformitätserklärung	11

Produktübersicht

(CONTEC) CT250 EA / PA (Elektroantrieb / Benzinantrieb)

(TYROLIT) FPE250DU / FPG250DU (Elektroantrieb / Benzinantrieb)



(CONTEC) CT250 EA / PA (Elektroantrieb / Benzinantrieb)
(TYROLIT) FPE250DU / FPG250DU (Elektroantrieb / Benzinantrieb)

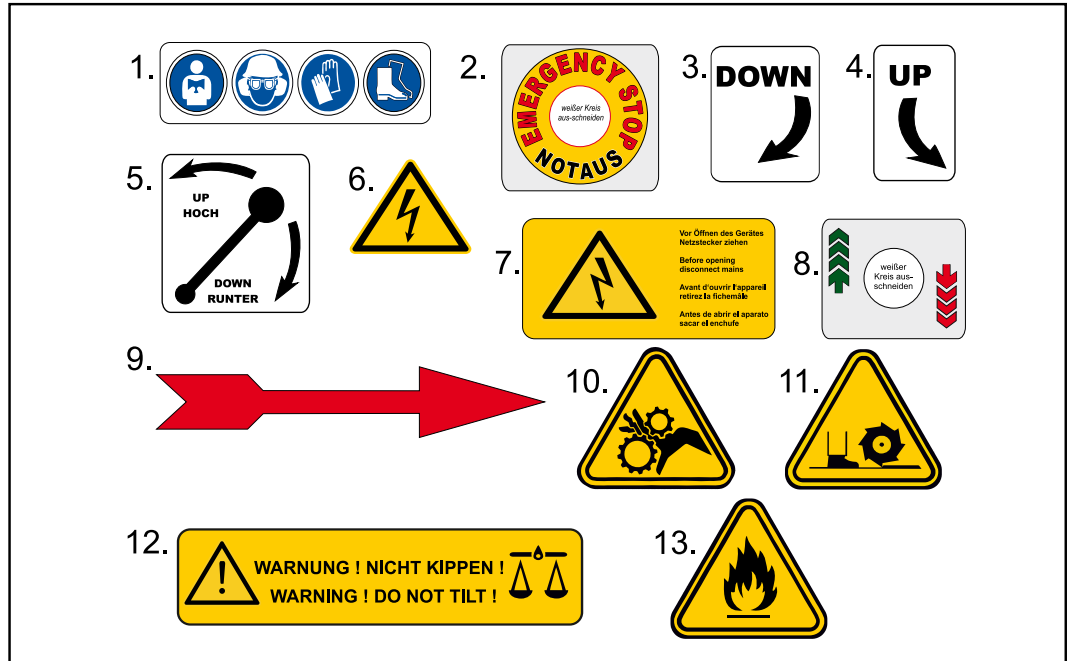
1. Zusätzliche Gebrauchsanweisung



(CONTEC) CT250 EA / PA (Elektroantrieb / Benzinantrieb)

(TYROLIT) FPE250DU / FPG250DU (Elektroantrieb / Benzinantrieb)

1.1 Schilder am Gerät



Schilder am Gerät CT 250 Ea & PA

- 1 Lesen Sie alle Informationen sorgfältig durch. Schutzbrille, Ohrschützer & Schuhe müssen getragen werden.
- 2 NOT-AUS Schalter !
- 3 DOWN - Richtung des Absenkens der Werkzeuge zum Boden.
- 4 UP - Richtung des Anhebens der Werkzeuge vom Boden.
- 5 Hebelrichtung zum Heben oder Senken der Werkzeugtrommel.
- 6 Warnung vor elektrischer Spannung.
- 7 Warnung! Vor dem Öffnen des Gerätes, Netzstecker ziehen.
- 8 Pfeile geben die Fahrtrichtung an. Grün vorwärts, Rot rückwärts.
- 9 Pfeil, der die Drehrichtung der Trommel anzeigt.
- 10 Warnung vor rotierenden scharfen Gegenständen -Schnittgefahr!
- 11 Warnung vor Schnittgefahr!
- 12 Warnung vorm Kippen - besonders bei der Benzinversion.
- 13 Warnung! Entzündliche Flüssigkeit / Benzin.

1.2 Sicherheitsregeln für den Betrieb der Bodenfräsen



Achtung ! Die Bodenfräsen sind unter Berücksichtigung geltender Sicherheitsstandards entwickelt worden.

Die technischen Sicherheitsvorkehrungen dürfen auf keinen Fall entfernt oder verändert werden. Beim Betrieb der Maschinen sind die folgenden Sicherheitshinweise, wie in allen CONTEC / TYROLIT-Handbüchern beschrieben, zu beachten!

(Siehe CONTEC CT 250 EA & PA und TYROLIT FPE250DU / FPG250DU)

2. Inbetriebnahme

2.1 Anwendungsbereich



Information

Fräsen von horizontalen, trockenen Böden wie Beton- und Stahlflächen mit und ohne Beschichtung und Asphalt durch Einsatz der von CONTEC / TYROLIT angebotenen Fräs-
werkzeuge.

Schällamellen- oder Diamantwerkzeuge für problemloses Entfernen von flexiblen Kunststoffbeschichtungen, Epoxidharzen und Fahrbahnmarkierungen. Speziell angefertigte Diamantwerkzeuge für Spaltenböden und Laufgänge zur Erhöhung der Trittsicherheit. Variable Schnittbreite für Fugensanierungen und oder volle Breite für Distanzfräsungen (Shaving)

Der Einsatz außerhalb geschlossener Räume ist nur bei trockenem Wetter gestattet. Der Betrieb ist nur mit einer von CONTEC / TYROLIT empfohlenen Absauganlage gestattet.

2.2 Inbetriebnahme und Fräsen der Elektroversion



Achtung: Der Motor der Fräse darf niemals eingeschaltet werden, wenn die Werkzeuge noch den Boden berühren. Immer erst abheben, dann einschalten und auf die gewünschte Tiefe einstellen!

Nach Montage der für die Anwendung erforderlichen Werkzeuge kann mit dem Arbeiten begonnen werden.

- ▶ Zum rangschieren der Fräse ohne zugeschalteten Vorschub lassen sich die Vorschubwalzen (119) von den Hinterrädern abheben. Dazu muss der Hebel Höhenschnellverstellung (97/99) nach oben gezogen werden.
- ▶ Der Hebel Höhenschnellverstellung der Fräse muss sich vor dem Einschalten des Motors in oberer Stellung befinden. Außerdem muss das Handrad (101/102) der Maschine im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag gedreht werden.
- ▶ Das Potentiometer der Vorschubgeschwindigkeit (518) auf der Oberseite des Schaltschranks auf „0“ drehen. Der Fräsmotor kann jetzt mit Hilfe des Motorschalters (507) eingeschaltet werden.
- ▶ Die Fräse wird jetzt abgelassen indem der Hebel Höhenschnellverstellung nach unten geschoben wird. Die Arbeitstiefe mit dem Handrad der Höhenregulierung (101/102) so weit einstellen, bis die Werkzeuge auf dem Boden greifen und der gewünschte Effekt erzielt wird.



Achtung: Übermäßige Tiefeneinstellung führt zur Anhebung der Maschine. Es besteht die Gefahr, dass die Fräse sich nach vorne in Bewegung setzt. Die mögliche Tiefeneinstellung ist von der Härte des Bodens abhängig und muss von Fall zu Fall ermittelt werden.

- ▶ Die Vorschubgeschwindigkeit langsam mittels des Potentiometers auf die gewünschte Geschwindigkeit einstellen.
- ▶ Es ist auch möglich mit der Fräse ohne Antrieb zu arbeiten. Dazu muss der Hebel Höhenschnellverstellung (97/99) hochgezogen werden. An der Liftstange an welcher der Antriebsmotor angeflanscht ist (73) befindet sich ein Stift an einer Kette. Dieser Stift muss unterhalb der Liftstange zwischen die Gabeln des Gelenks gesteckt werden. Beim Herabsetzen der Maschine mit dem Hebel Höhenschnellverstellung findet jetzt kein Kraftschluss zwischen den Vorschubwalzen (119) und den Hinterrädern mehr statt.
- ▶ Starke Staubentwicklung kann durch Anschluss einer Absauganlage vermieden werden. Die Dämpfung des Bedienergriffs ermöglicht ein fast vibrationsfreies Arbeiten.

2.3 Inbetriebnahme und Fräsen der (Benzin) version

Der Hauptantrieb der Fräse erfolgt durch einen 13 PS Hondamotor. Die Fräse ist außerdem

mit einem 250 Watt Gleichstrommotor und mit einem Generator bestückt. Der Gleichstrommotor realisiert den Vorschub der Maschine, welcher für ein gleichmäßiges Fräsbild, Schonung der Werkzeuge und Entlastung des Bedieners zuständig ist. Die elektrische Versorgung des Gleichstrommotors übernimmt der Generator.



Achtung: Der Motor der Fräse darf niemals eingeschaltet werden, wenn die Werkzeuge noch den Boden berühren. Immer erst abheben, dann einschalten und auf die gewünschte Tiefe einstellen!

Nach Montage der für die Anwendung erforderlichen Werkzeuge kann mit dem Arbeiten begonnen werden.

- ▶ Zum rangschieren der Fräse ohne zugeschalteten Vorschub lassen sich die Vorschubwalzen (119) von den Hinterrädern abheben. Dazu muss der Hebel Höhenschnellverstellung (97/99) nach oben gezogen werden.
- ▶ Der Hebel Höhenschnellverstellung der Fräse muss sich vor dem Einschalten des Motors in oberer Stellung befinden. Außerdem muss das Handrad (101/102) der Maschine im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag gedreht werden.
- ▶ Der Regler der Vorschubgeschwindigkeit auf der Oberseite des Schaltschranks (Bild 1) auf „0“ drehen. Den Einschalter im Vorderen Bereich des Benzinmotors auf „On“ stellen. Benzinbahn öffnen. Den Motor mittels des Startzuges in Betrieb setzen.
- ▶ Die Fräse wird jetzt abgelassen indem der Hebel Höhenschnellverstellung nach unten geschoben wird. Die Arbeitstiefe mit dem Handrad der Höhenregulierung (101/102) so weit einstellen, bis die Werkzeuge auf dem Boden greifen und der gewünschte Effekt erzielt wird



Achtung: Übermäßige Tiefeneinstellung führt zur Anhebung der Maschine. Es besteht die Gefahr, dass die Fräse sich nach vorne in Bewegung setzt. Die mögliche Tiefeneinstellung ist von der Härte des Bodens abhängig und muss von Fall zu Fall ermittelt werden.

2.4 Ändern der Geschwindigkeit & Richtung der Antriebseinheit

- ▶ Die Fräse mit Hilfe des Fahrtrichtungsschalters (Schalterposition Nr. 2) auf dem Schaltschrank (siehe Bild unten) auf vorwärts stellen (grüner Pfeil links). Die Fräse setzt sich nun in Bewegung.
- ▶ Die Vorschubgeschwindigkeit langsam mittels des Potentiometers (Schalterposition Nr. 1) auf die gewünschte Geschwindigkeit einstellen
- ▶ Es ist auch möglich mit der Fräse ohne Antrieb zu arbeiten. Dazu muss der Hebel Höhenschnellverstellung (97/99) hochgezogen werden. An der Liftstange an welcher der Antriebsmotor angeflanscht ist (73) befindet sich ein Stift an einer Kette. Dieser Stift muss unterhalb der Liftstange zwischen die Gabeln des Gelenks gesteckt werden. Beim Herabsetzen der Maschine mit dem Hebel Höhenschnellverstellung findet jetzt kein Kraftschluss zwischen den Vorschubwalzen (119) und den Hinterrädern mehr statt.
- ▶ Starke Staubentwicklung kann durch Anschluss einer Absauganlage vermieden werden.
- ▶ Der vibrationsgedämpfte Griff ermöglicht den einfacheren Betrieb.



Potentiometers (Schalterposition Nr. 1)

Fahrtrichtungsschalters (Schalterposition Nr. 2)

Fahrtrichtungsschalters auf dem Schaltschrank

2.5 Wechsel der Trommel



Achtung! Vor Wartungsarbeiten Motor zum Stillstand bringen. Netzstecker ziehen. Handschuhe anziehen!

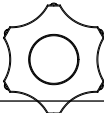
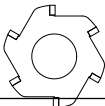
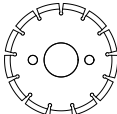
Lamellentrommel:

- ▶ Maschine hochdrehen, damit die Werkzeuge vom Boden abgehoben sind.
- ▶ Schrauben am rechten Seitendeckel lösen (M10, Schlüsselweite 17 mm)
- ▶ Rechten Seitendeckel vorsichtig abziehen.
- ▶ Werkzeugtrommel herausziehen. Verschlissene Werkzeuge ausbauen. Trommelwellen und Trommel selbst auf Verschleiß prüfen. Gegebenenfalls mit neuen Werkzeugen bestücken.

Diamanttrommel

- ▶ Werkzeugtrommel herausziehen. Diamantblätter auf Verschleiß prüfen. Trommel selbst auf Verschleiß prüfen. Gegebenenfalls mit neuen Werkzeugen bestücken.
- ▶ Zum Wechseln der Diamantblätter muss der Trommelflansch abgeschraubt werden. Die Diamantblätter können dann vorsichtig von der Trommel gezogen werden. Neue Diamantblätter können mit Hilfe der Distanzringe in verschiedensten Varianten angebracht werden. Maximal sind 49 Diamantblätter möglich.
- ▶ Trommel auf eingefettete Antriebswelle schieben.
- ▶ Linken Seitendeckel wieder befestigen.

2.6 Einsatzgebiete der Werkzeuge

Werkzeug	Einsatz
Hartmetall-Lamellen (Schlaglamellen) 	Für den harten Einsatz, sehr verschleißfest. Zum Aufrauen von Beton und Asphalt, Abtragen von Kanten und Schmutz.
Walzenfräser (Schällamellen) 	Vorwiegend zum Entfernen von Thermoplast-Straßenmarkierungen auf Asphalt und Beton, Entfernen von Bodenbeschichtungen auf Thermoplastbasis.
Diamantensägeblätter 	Diamantwerkzeuge für Spaltenböden und Laufgänge zur Erhöhung der Trittsicherheit. Fugensanierungen und Distanzfräsungen (Shaving). Entfernen v. thermoplastischen Markierungen und Beschichtungen auf Asphalt und Beton. Abtragen von Beton und Riss-bzw. Nutenfräsen

2.7 Werkzeuge

Schlagwerkzeuge (Elektroantrieb / Benzinantrieb)	
Schlaglamellentrommel	
Trommeldurchmesser	180 mm
Wellendurchmesser	16 mm
Anzahl der wellen pro Trommel	6
TCT Lamelle	57/6
Walzenfräser	57/20
Lamellendurchmesser	57 mm
Anzahl Lamellen maximal	132
Anzahl Walzenfräser maximal	36
Diamanttrommel	
Trommeldurchmesser	200 mm
Maximale Anzahl der Diamantblätter (Bestückung variabel)	49

3. Technische Daten (zusätzlich)

3.1 Technische Daten (Elektroantrieb)

Antrieb	Wert
Motor für Werkzeuge	400 V, 7.5 kW
Vorschubmotor	200 V Gleichstrom, 170 W
Maschinenbreite	50 cm
Maschinenlänge	87 cm
Maschinenhöhe	116 cm
Gewicht	142 kg
Absaugstutzen $\varnothing$	70 mm
Höhenverstellung	Handrad und Hebel zur Schnellabhebung
Vibrationsdämpfung	Gummipuffer an der Griffaufhängung
Schwingungsgesamtwert a_{hv}^*	8.6 m/s ²
Schalleistungspegel L_{wa}^*	109 dB(A)
Dauerschallpegel L_{eq}^*	96 dB(A)

3.2 Technische Daten (Benzinantrieb)

Arbeitsbreite	Maximal 230 mm mit Diamantwerkzeug Maximal 250 mm mit Schlaglamellen
Maschinenbreite	50 cm
Maschinenlänge	94
Maschinenhöhe	116 cm
Gewicht	157 kg
Absaugstutzen $\varnothing$	70 mm
Höhenverstellung	Handrad und Hebel zur Schnellabhebung
Vibrationsdämpfung	Gummipuffer an der Griffaufhängung
Honda Benzinmotor	13 PS
Schwingungsgesamtwert a_{hv} *	8.6 m/s ²
Schalleistungspegel L_{wa} *	109 dB(A)
Dauerschallpegel L_{eq} *	96 dB(A)

* Messwerte / Data: VÜA Verein zur Überwachung technischer Anlagen e.V.

4. Ersatzteilliste

Alle Einzelteile und Explosionsdiagramme finden Sie in unserer separaten (Elektroantrieb / Benzinantrieb) Ersatzteilliste.

(CONTEC) CT 250 EA / CT 250 PA
(TYROLIT) FPE250DU / FPG250DU

5. EU-Konformitätserklärung

Beschreibung und Identifizierung der Maschine

Bezeichnung	Fräsmaschine
Typenbezeichnung	(CONTEC) CT 250 EA / CT 250 PA
	(TYROLIT) FPE250DU / FPG250DU
Seriennummer:	
Baujahr:	

Hiermit erklären wir, dass die nachstehend bezeichnete Maschine in ihrer Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie 2006/42 EG entspricht. Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit:

Hersteller: Contec Maschinenbau & Entwicklungstechnik GmbH,

Es wird die Übereinstimmung mit weiteren, ebenfalls für das Produkt geltenden Richtlinien/Bestimmungen erklärt

2006/42/EG vom 17. Mai 2006
EMV-Richtlinie (2014/30/EU) vom 26. Februar 2014

Angewandte harmonisierte Normen insbesondere:

DIN EN 12100 Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze, Grundsätzliche Terminologie, Methodik, Risikobeurteilung
DIN EN 60204-1 Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstungen von Maschinen, Teil1: Allgemeine Anforderungen

EN IEC 61000-6-2 : 2019
EN IEC 61000-6-4 : 2019

Bevollmächtigter für die technische Dokumentation:
Johannes Greb, Technische Leitung



Alsdorf 15.07.2024

Direktor

CONTEC MASCHINENBAU & ENTWICKLUNGSTECHNIK GMBH

Hauptstrasse 146,
DE-57518 Alsdorf / Sieg
Deutschland

CONTEC MASCHINENBAU & ENTWICKLUNGSTECHNIK GMBH

Hauptstrasse 146,
DE-57518 Alsdorf / Sieg
Telefon +49 (0) 2741 93440 |
Telefax +49 (0) 2741 934429

info@contecgmbh.com | www.contecgmbh.com

Copyright © CONTEC 2024

TYROLIT

Swarovskistrasse 33,
AT-6130 Schwaz
Telefon +41 (0) 44 952 18 18
Telefax +41 (0) 44 952 18 00

www.tyrolit.com

FLOOR SCARIFIER / PLANER

EN

CT 250 EA
CT 250 PA

FPE250DU
FPG250DU

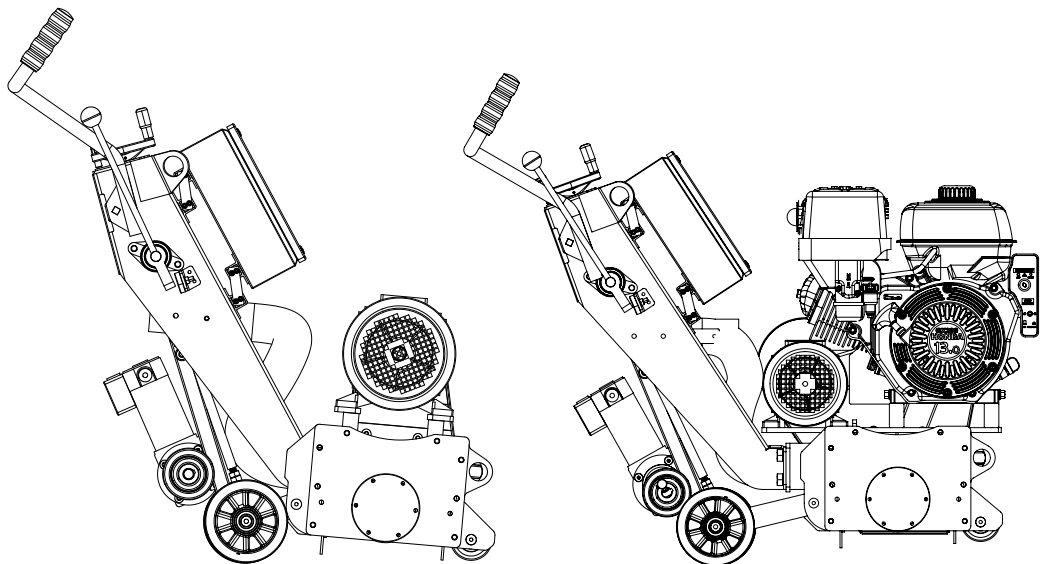
CONTEC®

TYROLIT

OPERATING INSTRUCTIONS

Additional instruction manual for the drive units with
electric and petrol engines

Originalausgabe 07.01.2025



CE

Manufactured by CONTEC - a company of the TYROLIT Group

Hergestellt von



Teil der Gruppe



Congratulations!

You have chosen a tried and tested CONTEC® / TYROLIT product which is made according to leading technological standards. Only original spare parts guarantee quality and interchangeability.

If the maintenance work is neglected or improperly carried out, we cannot fulfill our guarantee obligations. All repairs may only be carried out by trained specialists. Our customer service will be happy to help you keep your devices in perfect condition.

We wish you trouble-free and trouble-free work.

Copyright © CONTEC ®

CONTEC ®

Maschinenbau & Entwicklungstechnik GmbH

Hauptstrasse 146, 57518 Alsdorf (Sieg) / Germany
Tel: +49 (0) 2741 9344-0 Fax: +49 (0) 2741 9344-29

www.contecgmbh.com info@contecgmbh.com

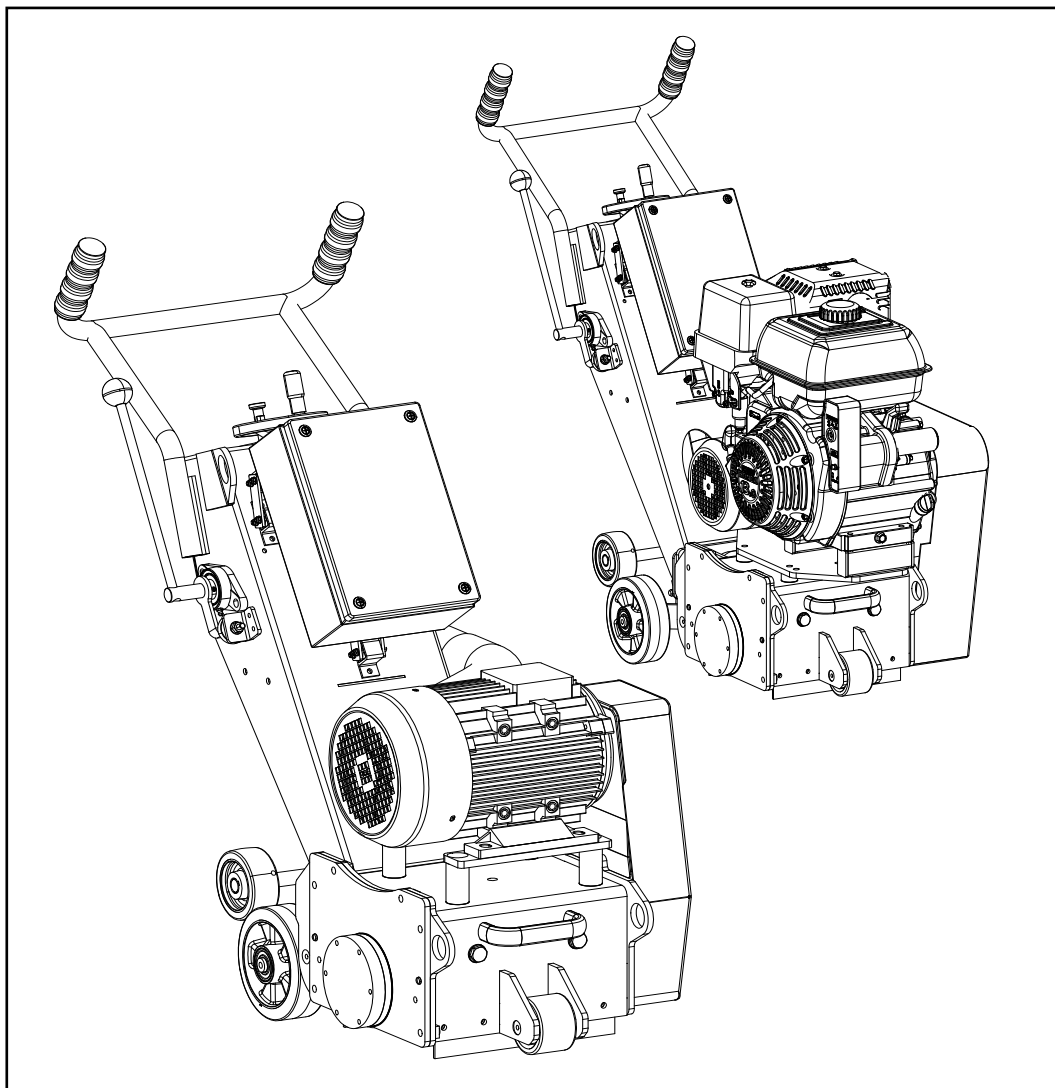
TYROLIT

Swarovskistrasse 33,
AT-6130 Schwaz
Telefon +41 (0) 44 952 18 18
Telefax +41 (0) 44 952 18 00
www.tyrolit.com

Index

1. Additional instructions for use -	5
1.1. Labels on the Scarifier / Shaver	5
1.2. General Safety Precautions	5
2. Operating the Machine	6
2.1. Range of applications	6
2.2. Operating the Scarifier EA (electric drive unit) version	6
2.3. Operating the Scarifier PA (petrol) version	6
2.4. Changing the speed and direction of the Drive Unit	7
2.5. Changing the drum	7
2.6. Applications of the tools	8
2.7. Tools for the drum	8
3. Technical Data (additional)	9
3.1. (CONTEC) CT 250 EA (TYROLIT) FPE250DU (electric drive)	9
3.2. (CONTEC) CT 250 PA (TYROLIT) FPE250DU (petrol drive)	9
4. Spare Parts list	10
5. EU-Declaration of Conformity	11

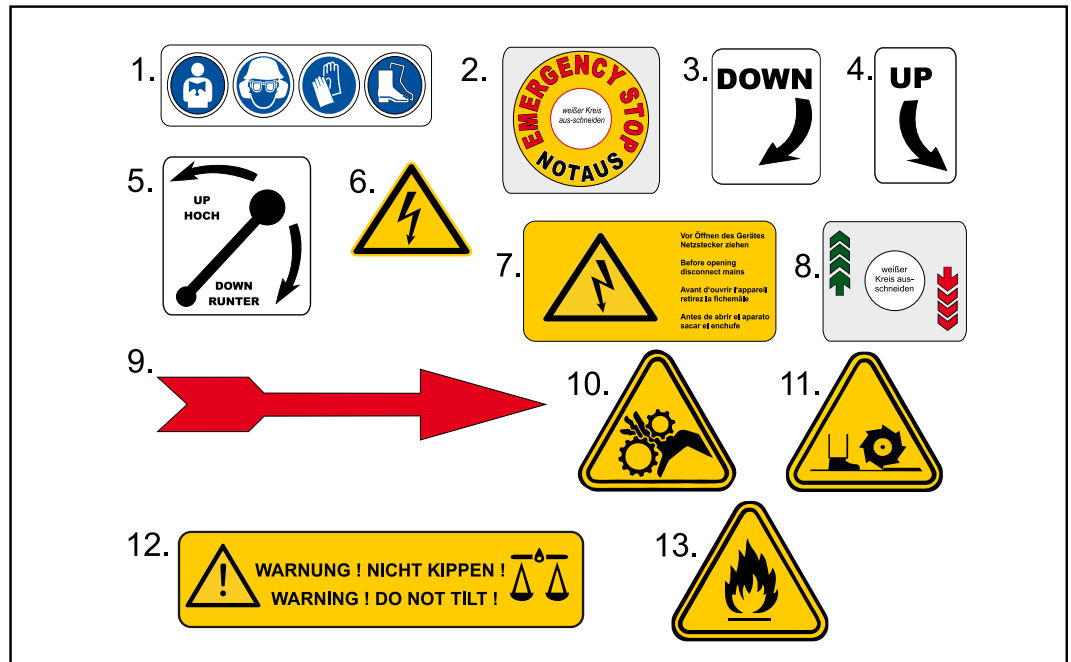
Product Overview
(CONTEC) CT 250 (EA) / PA |
(TYROLIT) FPE250DU + (FPG250DU) (petrol motor)



(CONTEC) CT 250 (EA) / PA |
(TYROLIT) FPE250DU + (FPG250DU) (petrol motor)

- 1. Additional instructions**
i (CONTEC) CT 250 EA / PA |
 (TYROLIT) FPE250DU + (FPG250DU)
 for versions with electric drive (EA) and petrol (PA) drive (DU) units.

1.1 Labels on the Scarifier / Shaver



1.1 Labels on the Scarifier / Shaver

- 1 Read all information carefully. Safety goggles, earmuffs & shoes must be worn.
- 2 EMERGENCY STOP switch!
- 3 DOWN - direction of lowering the tools to the ground.
- 4 UP - turn wheel in arrow direction for lifting the tools from the ground.
- 5 Lever direction for raising or lowering the tool drum.
- 6 Warning - electrical voltage.
- 7 Warning! Disconnect from mains before opening.
- 8 Direction Arrows. Green forwards, Red reverse direction.
- 9 Red Arrow, shows the turning direction of the drum.
- 10 Warning, Electricity! Before opening the device, disconnect plug!
- 11 Warning! Rotating sharp objects to feet - risk of cutting!
- 12 Warning! Do not tilt - especially with the petrol version.
- 13 Warning! Flammable liquid / Petrol.

1.2 General Safety Precautions



Attention ! The scarifiers have been designed while taking all relevant applicable safety standards into account.

The technical safety precautions must not be removed or changed under any circumstances. When operating the machines, the following safety instructions, as described in all CONTEC / TYROLIT manuals, must be observed!

2. Operating the Machine

2.1 Range of applications



Information

Scarifying of horizontal, dry surfaces such as concrete and steel with and without coating and asphalt by using the scarifying tools offered by CONTEC / TYROLIT.

Milling cutters or diamond tools for trouble-free removal of flexible plastic coatings, epoxy resins and road markings. Specially manufactured diamond tools for slatted floors and walkways to increase slip resistance. Variable cutting width for joint renovations and or full width for distance milling (shaving).

Use outside enclosed areas is only permitted in dry weather. The Operation is only permitted with an extraction system recommended by CONTEC / TYROLIT.

2.2 Operating the Scarifier EA (electric drive unit) version



Attention! Never switch the motor of the planer on while the tools still touch the floor. Always lift the machine and the tools clear from the floor and then switch the motor on!

After mounting the appropriate tools the operation of the planer can begin.



To move the floor planer lift the drive wheels (No. 119) from the rear wheels of the machine. Therefore the lever of the height adjustment (No. 97/99) has to be brought to its upper position.

- ▶ The lever of the height adjustment has to be in the upper position before the machine is switched on. The hand wheel (101/102) of the height adjustment must also be turned clockwise as far as possible.
- ▶ Turn the potentiometer for the speed regulation (No. 518) on top of the control panel into the „0“ position. The motor of the planer can now be switched on by pressing the motor switch (No. 507).
- ▶ Lower the planer with the lever to the operating position. Turn the hand wheel of the height adjustment (Nos. 101/102) until the tools are lowered onto the floor and until the desired finish is achieved.



Attention! Lowering the tools too much will lift the machine from the floor. The machine can jump forward. How deep you can go depends on the hardness of the floor.

- ▶ Increase the drive speed of the machine by slowly turning the potentiometer up to the required speed.
- ▶ It is also possible to operate the planer without the drive unit. Therefore the lever of the height adjustment (Nos. 97/99) must be brought to its upper position. On the lifting bar, to which the drive motor is fixed (No. 73) a pin on a chain is attached. This pin must be pushed into the gap in between the bottom of the lifting bar and the joint of the rear wheel swing. By lowering the machine with the lever of the height adjustment the pin will prevent the drive wheels (No. 119) from being connected to the rear wheels of the planer.
- ▶ A dust free operation can be achieved by connecting a dust collector to the dust port.
- ▶ The vibration damped handle bar ensures an easier operation.

2.3 Operating the Scarifier PA (petrol) version



Attention! Never start the engine of the planer while the tools still touch the floor. Always lift the machine and the tools clear from the floor and then switch the motor on!

The power of the planer is provided by a 13 HP Honda engine. The planer is also equipped with a 250 watt DC motor and a generator. The DC motor creates the power for the drive unit of the machine, which is responsible for a uniform cutting pattern, protection of the tools and relief of the operator. The generator takes over the electrical supply of the DC motor.

After mounting the appropriate tools the operation of the planer can begin.

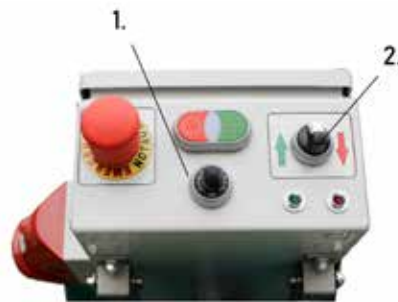
- ▶ To move the floor planer lift the drive wheels (No. 119) from the rear wheels of the machine. Therefore the lever of the height adjustment (Nos. 97/99) has to be brought to its upper position.
- ▶ The lever of the height adjustment has to be in the upper position before the machine is switched on. The hand wheel (Nos. 101/102) of the height adjustment must also be turned clockwise as far as possible.
- ▶ Turn the potentiometer for the speed regulation (Picture 1) on top of the control panel into the „0“ position. Turn the knob of the engine switch into the “On” position. Open the gasoline valve. Start the engine with the starter pull.
- ▶ Lower the planer with the lever to the operating position. Turn the hand wheel of the height adjustment (Nos.101/102) until the tools are lowered onto the floor and until the desired finish is achieved.



Attention! Lowering the tools too much will lift the machine from the floor. The machine can jump forward. How deep you can go depends on the hardness of the floor.

2.4 Changing the speed and direction of the Drive Unit

- ▶ Set the planer machine to forward (turn dial to green position 2) using the direction switch on the control panel (see image below). The planer will now start moving. forwards.
- ▶ Increase the drive speed of the machine by slowly turning the potentiometer up to the required speed.
- ▶ It is also possible to operate the planer without the drive unit. Therefore the lever of the height adjustment (Nos. 97/99) must be brought to its upper position. On the lifting bar, to which the drive motor is fixed (No. 73) a pin on a chain is attached. This pin must be pushed into the gap in between the bottom of the lifting bar and the joint of the rear wheel swing. By lowering the machine with the lever of the height adjustment the pin will prevent the drive wheels (No. 119) from being connected to the rear wheels of the planer.
- ▶ A dust free operation can be achieved by connecting a dust collector to the dust port.
- ▶ The vibration damped handle bar ensures an easier operation.



Potentiometers (Control panel Nr. 1)

Drive direction switch (Control panel Nr. 2)

Changing the speed and direction of the Drive Unit on the Control panel

2.5 Changing the drum



Attention! Before any maintenance, the machine must be brought to a complete stand still!

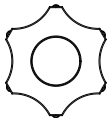
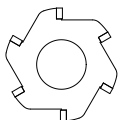
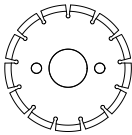
Cutter drum:

- ▶ Lift the machine with the lever so that the tools are well clear of the floor.
- ▶ Unscrew the screws on the right side plate (M10, Key width 17 mm)
- ▶ Carefully remove the side plate.
- ▶ Take out the drum. Remove worn out tools. Check shafts and drums for wear and tear. If necessary replace new tools on the drum.

Diamond drum

- Take out the diamond drum. Check the blades of the diamond drum if they are worn out. Also check the drum itself. If necessary replace new blades on the drum.
- For changing the diamond blades remove the side lid of the drum. Pull the blades carefully from the drum. New blades should then be placed. There are a lot of variations how to place the blades by using different spaces in between the blades.
- Push drum on freshly greased shaft.
- Reconnect side plate.

2.6 Applications of the tools

Tool		Application
TCT Cutters		Heavy duty, long life cutters for all concrete texturing, scabbling, planing and grooving applications. Also used for removal of road markings, roof chippings and brittle coatings.
Milling cutters		Primarily for the removal of thermoplastic road / run-way markings. Tipped with tungsten carbide they are cost effective and highly efficient. A range of cutter dimensions are available.
Diamond saw blades		Diamond tools for slatted floors and walkways to increase slip resistance. Joint renovations and distance milling (Shaving). Removing of thermoplastic markings and coatings on asphalt and concrete. Shaving and cutting concrete

2.7 Tools for the drum

Tools for the Scarifier	
Cutter drum	
Drum diameter	180 mm
Drum shaft diameter	16 mm
Number of shafts	6
TCT Cutter	57/6
Milling cutter	57/20
Cutter diameter	57 mm
Number of TCT cutters	132
Number of milling cutters	36
Diamond drum	
Drum diameter	200 mm
Max number of diamond blades	49

3. Technical Data (additional)

3.1 (CONTEC) CT 250 EA | (TYROLIT) FPE250DU (electric drive)

Drive Unit	Value
Main motor	400 V, 7.5 kW
Drive unit motor	200 V DC, 170 W
Machine width	50 cm
Machine length	87 cm
Machine height	116 cm
Weight	142 kg without drum
Dust port $\varnothing$	70 mm
Height adjustment	Hand wheel and lever
Vibration dampening	Rubber buffer on the handle suspension
Average value of acceleration a_{hv} *	8.6 m/s ²
Noise level L_{wa} *	109 dB(A)
Noise level L_{eq} *	96 dB(A)

3.2 (CONTEC) CT 250 PA | (TYROLIT) FPE250DU (petrol drive)

Working width	Maximal 230 mm with diamond tools Maximal 250 mm with cutters
Machine width	44 cm
Machine length	114
Machine height	99 cm
Weight	210 kg with complete diamond drum
Dust port $\varnothing$	70 mm
Height adjustment	Hand wheel and lever
Vibration dampening	Rubber buffer on the handle suspension
Honda Engine	13 hp
Average value of acceleration a_{hv} *	8.6 m/s ²
Noise level L_{wa} *	109 dB(A)
Noise level L_{eq} *	96 dB(A)

* Measurement values / Data: VÜA Verein zur Überwachung technischer Anlagen e.V.

4. Spare Parts list

All individual parts and explosions diagrams can be found listed in our separate

(CONTEC) CT 250 EA | CT 250 PA

(TYROLIT) FPE250DU / FPG250DU

Spare Parts List.

5. EU-Declaration of Conformity

**In accordance with the EU Machine Directive 2006/42/EG of 17 May 2006,
Appendix II A**

We hereby certify that the following described machine in its conception, construction and form put by us into circulation is in accordance with all the relevant essential health and safety requirements of the EU Machinery Directive 2006/42/EEC as amended and the national laws and regulations adopting this directive. This declaration is no longer valid if the machine is modified without our consent.

Manufacturer: Contec Maschinenbau & Entwicklungstechnik GmbH,
Hauptstraße 146, 57518 Alsdorf, Germany

Description of the machine:

Function	Serial number	Model:	Year
Electric version Floor scarifier / planer/ shaver		(CONTEC) CT 250 EA (TYROLIT) FPE250DU	
Petrol version Floor scarifier / planer/ shaver		(CONTEC) CT 250 PA (TYROLIT) FPG250DU	

The agreement with further valid guidelines/regulations for the products is explained in the following:

EMV-Directive (2014/30/EU) of 26th February 2014

Other applied harmonized standards and specifications in particular:

DIN EN 12100 Sicherheit von Maschinen – Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze, Grundsätzliche Terminologie, Methodik, Risikobeurteilung

DIN EN 60204-1 Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstungen von Maschinen, Teil1: Allgemeine Anforderungen

Authorized person for the technical documentation:



Alsdorf 15.07.2021

Johannes Greb, Technical Director

CONTEC Maschinenbau & Entwicklungstechnik GmbH
Hauptstrasse 146, 57518 Alsdorf (Sieg) / Germany

Tel: +49 (0) 2741 9344-0 Fax: +49 (0) 2741 9344-29
© CONTEC®

Hergestellt von



Teil der Gruppe



CONTEC Maschinenbau & Entwicklungstechnik GmbH

Hauptstrasse 146,
57518 Alsdorf (Sieg)
Germany

Tel: +49 (0) 2741 9344-0 Fax: +49 (0) 2741 9344-29

www.contecgmbh.com

© CONTEC®

TYROLIT

Swarovskistrasse 33,
AT-6130 Schwaz
Telefon +41 (0) 44 952 18 18
Telefax +41 (0) 44 952 18 00
www.tyrolit.com